

Übersicht über die gesetzliche Krankenversicherung in Österreich (Stand 2012) - mit agrarsozialen Sondersystemen -

Aspekte	Krankenversicherung; allgemein	Krankenversicherung Landwirtschaft; Landwirte	Krankenversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft *
Gedecktes Risiko	Krankheit	Krankheit	Krankheit
Versicherte Personen	Arbeitnehmer und Gleichgestellte	Landwirte und Familien	Arbeitnehmer und mitversicherte Angehörige
Träger des Systems	Gesetzliche Krankenkassen	Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB)	GKK
Selbstverwaltung; o.ä.			
Finanzierungsprinzip	Beiträge DN und DG; Steuern für Sachleistungen	Landwirt und Staat	Beiträge DN und DG
Höhe des Beitragssatz	7,50 % Freie Dienstnehmer 7,10 %	7,5% des Flächenwertes	7,65%
Wer zahlt welchen Beitrag	Arbeiter 3,95 % DN / 3,55 % DG Angestellte 3,75 % DN / 3,75 % DG Freie Dienstnehmer 3,6% DN / 3,5 % DG	88% Beiträge 11,2% andere Quellen	Landarbeiter: DN 3,87% / DG 3,78% Angestellte: DN 3,82% / DG 3,83%
Bemessungsgrenze	4.230 € / Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €	4.795 € / Monat	4.230 € / Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €
Wartezeiten	Keine Wartezeit ; freiwillig Versicherte 6 Monate		Keine Wartezeit
Sach- und Geldleistungen (Beispiele)	Krankengeld		Krankenbehandlung, Krankengeld
Höhe der Geldleistung	50-63% des Bruttoentgelts		50%-60% des beitragspflichtigen Arbeitsverdienstes
Leistungsdauer	52 Wochen; bei Verlängerung 78 Wochen		Maximal 52 Wochen

* Saisonarbeiter Landwirtschaft (national und Ausland): Beiträge Saisonarbeiter: DN 3,87% / DG 3,78%

Übersicht über die gesetzliche Rentenversicherung in Österreich (Stand 2012) - mit agrarsozialen Sondersystemen -

Aspekte	Rentenversicherung allgemein	Rentenversicherung Landwirtschaft; Landwirte	Rentenversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft
Gedecktes Risiko	Existenzsicherung im Alter; Erwerbsminderungsrisiko	Existenzsicherung im Alter; Erwerbsminderungsrisiko	Existenzsicherung im Alter; Erwerbsminderungsrisiko
Versicherte Personen	Arbeitnehmer	Landwirte und ihre Familien	Arbeitnehmer
Träger des Systems		Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB)	Pensionsversicherungsanstalt (PVA)
Selbstverwaltung; o.ä.			
Finanzierungsprinzip	Beiträge DN und DG und Steuern	Landwirt und Staat	Beiträge DN und DG
Höhe des Beitragssatz	22,80 %	15% des Flächenwertes	22,80%
Wer zahlt welchen Beitrag	DN 10,25 % DG 12,55 %	32,4% Beiträge; 67,4% Staat; 0,2 % andere Quellen	DN 10,25% DG 12,55%
Bemessungsgrenze	4.230 €/ Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €	4.795 €/ Monat	4.230 €/Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €
Wartezeiten	180 Versicherungsmonate; Alter bei Inanspruchnahme		180 Versicherungsmonate für Alterspension
Sach- und Geldleistungen (Beispiele)	Pension		Pension
Höhe der Geldleistung			Variiert
Leistungsdauer oder Versicherungsdauer			

Übersicht über die gesetzliche Arbeitslosenversicherung in Österreich (Stand 2012) - mit agrarsozialen Sondersystemen -

Aspekte	Arbeitslosenversicherung allgemein	Arbeitslosenversicherung Landwirtschaft; Landwirte	Arbeitslosenversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft
Gedecktes Risiko	Arbeitslosigkeit	Arbeitslosigkeit	Arbeitslosigkeit
Versicherte Personen	Arbeitnehmer	Freiwillige Versicherung möglich	Arbeitnehmer
Träger des Systems	Arbeitsmarktservice		Arbeitsmarktservice
Selbstverwaltung; o.ä.			
Finanzierungsprinzip	Beiträge DN und DG und Steuern (Abgangsdeckung)		Beiträge DN und DG
Beitragssatz	6,00 %		Bis zu 6%
Tragung der Beiträge	DN 3,00 % DG 3,00 %		DN 0%-3% DG 3%
Bemessungsgrenze	4.200 €/ Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €		4.230 €/Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €
Wartezeiten	52 Wochen Versicherungszeit in den letzten 2 Jahren; 26 Wochen bei 2 Jahren (26 Jahre alt)		52 Wochen arbeitslosenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit innerhalb der letzten 24 Monate; bis zum 25. Lebensjahr 26 Wochen arbeitslosenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit innerhalb der letzten 12 Monate
Sach- und Geldleistungen (Beispiele)	Arbeitslosengeld		Arbeitslosengeld
Höhe der Geldleistung	Vorheriger Lohn; Sonderzahlungen anteilig; Bemessungsgrenze 3.930 €		Grundbetrag = 55% des täglichen Nettoeinkommens, plus Ergänzungsbeitrag und Familienzuschläge
Leistungsdauer	Abhängig von Versicherungsdauer und Alter		20 bis 52 Wochen; abhängig von Versicherungsdauer

Übersicht über die gesetzliche Unfallversicherung in Österreich (Stand 2012) - mit agrarsozialen Sondersystemen -

Aspekte	Unfallversicherung allgemein	Unfallversicherung Landwirtschaft; Landwirt	Unfallversicherung Arbeitnehmer in der Landwirtschaft
Gedecktes Risiko	Arbeitsunfall; Berufskrankheit	Arbeitsunfall; Berufskrankheit	Arbeitsunfall, Berufskrankheit
Versicherte Personen	Arbeitnehmer	Landwirte und ihre Familien	Arbeitnehmer
Träger des Systems	Gesetzlicher sozialer Unfallversicherungsträger (AUVA)	Sozialversicherungsanstalt der Bauern (SVB)	Gesetzlicher sozialer Unfallversicherungsträger (AUVA)
Selbstverwaltung; o.ä.	Selbstverwaltung mit AG und AN-Vertreter	Selbstverwaltung mit AG und AN-Vertreter	Selbstverwaltung mit AG und AN-Vertreter
Finanzierungsprinzip	Beiträge DG	97,2% Beiträge 2,8% andere Quellen	Beiträge DG
Höhe des Beitragssatz	1,4 %	1,9% des errechneten Versicherungswertes der Liegenschaft	1,4%
Wer zahlt welche Beiträge	DG allein	DG	DG
Bemessungsgrenze	4.230 €/Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €		4.230 €/Monat Sonderzahlungen jährlich: 8.460 €
Wartezeiten	Keine	keine	Keine
Sach- und Geldleistungen (Beispiele)	Wegeunfälle Berufskrankheiten (Liste)		Wegeunfälle Berufskrankheiten (Liste) Versehrtenrente
Leistungsdauer	Bis zur Heilung oder Konsolidierung; spätestens nach 2 Jahren ist Dauerrente festzustellen		Abhängig von Heilungsverlauf

Quelle: Europäische Kommission (2012) MISSOC. Gegenseitiges Informationssystem zur sozialen Sicherheit in den Mitgliedsstaaten der EU, EWR und der Schweiz;
http://ec.europa.eu/employment_social/missoc/db/public/compareTables.do?lang=de; Stand Januar 2012
 Erhebungen durch die EFFAT Mitgliedsgewerkschaften / Sommer 2012